

Einleitung

Geleitwort	7
Vorwort der Herausgeber	9
Heiner Fangerau: Urologie im Nationalsozialismus – Eine medizinische Fachgesellschaft zwischen Professionalisierung und Vertreibung	13

Teil 1: Urologen im Nationalsozialismus in Deutschland

Matthis Krischel: Gleichschaltung und Selbstgleichschaltung der deutschen Urologie im Nationalsozialismus	23
Julia Bellmann: Lebenswege der jüdischen Urologen während der Zeit des Nationalsozialismus	41
Friedrich Moll: Zerrissene Leben: Das Schicksal jüdischer Urologen zwischen „Ausschaltung“, Emigration und Wiedergutmachung	49
Matthis Krischel: Karrieren führender Urologen im Nationalsozialismus	105

Teil 2: Urologen im Nationalsozialismus in Österreich

Friederike Butta-Bieck: „Juden sind nicht erwünscht“ – Vertreibung jüdischer Urologen aus Österreich	123
Michael Hubenstorf: Urologie und Nationalsozialismus in Österreich	139

Teil 3: Fachentwicklung, Forschung und medizinische Praxis der Urologie im Nationalsozialismus

Dirk Schultheiss: Die Zerschlagung der Sexualwissenschaft – Auswirkungen auf die Fachentwicklung der Andrologie und Sexualmedizin	173
Albrecht Scholz: „Ein Volk mit Geburtenstillstand oder Geburtenrückgang geht unter“ – Geschlechtskrankheiten im Nationalsozialismus	191
Matthis Krischel und Friedrich Moll: Forschung zur und Praxis der Sterilisation und Kastration von Männern im Nationalsozialismus	203

Teil 4: Nach 1945

Friedrich Moll und Rainer Engel: Zur Emigration von Urologen während der Zeit des Nationalsozialismus	219
Thorsten Halling: Urologie in Ost und West nach 1945 – Kontinuitäten und Brüche	227
Autoren	249
Personen- und Stichwortregister	251